

Oberrhein Römer-Radweg

Impressum:

Herausgeber sind die Städte/Gemeinden: Grenzach-Wyhlen, Rheinfelden (Baden), Lörrach, Binzen, Fischingen, Efringen-Kirchen, Bad Bellingen, Schliengen, Auggen, Müllheim, Badenweiler, Heitersheim, Bad Krozingen, Breisach a. Rh., Sasbach a. K., Endingen a. K., Riegel a. K., Kenzingen, Herbolzheim, Ringsheim, Ettenheim, Mahlberg, Lahr/Schwarzwald, Friesenheim, Hohberg, Offenburg
Konzeption & Layout: www.archaeologie-werkstatt.de
Fotos: Archäologie-Werkstatt; Thomas Dix; Martin Schulte-Kellinghaus; Martin Frick; Landesamt für Denkmalpflege im RP Stuttgart; Elias Danner u. Christian Dörner

Eine ausführliche Broschüre ist in den Tourist-Informationen der oben genannten Städte/Gemeinden erhältlich



Der Römerpark in Heitersheim



Weitere Infos, GPS-Track und Kurzfilme unter:

www.oberrhein-roemerradweg.de

durch Markgräflerland,
Kaiserstuhl und Ortenau

200 km Radwandervergnügen
zu Römern, Rhein und Reben
von Grenzach-Wyhlen bis Offenburg



Der Oberrhein Römer-Radweg

Größe Teile Südwestdeutschlands gehörten zwischen dem ersten und fünften Jahrhundert nach Christus zum römischen Weltreich. Von der Zugehörigkeit des Oberrhein-Gebietes zum *Imperium Romanum* zeugen noch heute zahlreiche Hinterlassenschaften.

Die bedeutendsten Plätze römischer Vergangenheit zwischen Grenzach-Wyhlen und Offenburg sind jetzt durch einen 200 km langen Radweg miteinander verbunden, der in beide Richtungen befahrbar ist. Entlang des Radweges sind zahlreiche spannende Museen mit Originalfunden des römischen Alltagslebens sowie noch heute sichtbare Ruinen aus der römischen Vergangenheit zu entdecken. Machen Sie mit uns einen Ausflug in die Römerzeit durch eine der schönsten Regionen am Oberrhein!

The Roman cycleway in the Upper Rhine region

Between the first and fifth centuries AD, a large part of southwest Germany belonged to the Roman Empire. Today there are still many remains to be found in the Upper Rhine region from this period of Roman rule.

The most important Roman sites between Grenzach-Wyhlen and Offenburg are now connected by a 200 km cycleway which can be cycled in either direction. Along the cycleway, you can visit many interesting museums with original artefacts from Roman everyday life and discover Roman ruins being still visible to this day. Join us on an excursion back to Roman times through one of the most beautiful regions of the Upper Rhine!

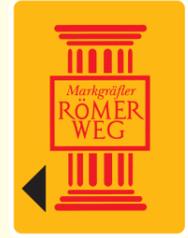
La piste cyclable de la région Rhin Supérieur

Des parties importantes du Sud-Ouest d'Allemagne faisaient partie de l'Empire romain entre le 1^{er} et le 5^e siècle après Jésus Christ. Aujourd'hui encore, de nombreuses traces témoignent de cette appartenance de la région Rhin Supérieur à l'*Imperium Romanum*.

Les lieux les plus significatifs du passé romain entre Grenzach-Wyhlen et Offenburg sont maintenant reliés par une piste cyclable de 200 km pouvant être empruntée dans les deux sens. De nombreux musées intéressants avec des objets originaux de la vie quotidienne des Romains, ainsi que des ruines encore visibles du passé romain, sont à découvrir le long de la piste. Accompagnez-nous lors d'une excursion aux temps des Romains à travers l'une des régions les plus belles du Rhin Supérieur !

Beschilderung

Von **Badenweiler** bis **Heitersheim** ist die Route als Wander- und Radweg „Markgräfler Römerweg“ ausgeschildert und an den Wegekrenzungen durch entsprechende Beschilderungen ausgewiesen.



Von **Grenzach-Wyhlen** bis **Müllheim** und von **Heitersheim** bis **Offenburg** ist die Route als „Oberrhein Römer-Radweg“ mit dem eingeschobenen Routensignet (rechts) in den Hauptwegweisern des Radwegenetzes (unten) ausgewiesen.



Hauptwegweiser mit Routensignet



Bei Kreuzungen ohne Hauptwegweiser folgen Sie bitte den angebrachten Zwischenwegweisern (rechts). Bei Kreuzungen oder Einmündungen ohne Zwischenwegweiser geht es geradeaus.



GPS-Track & Kurzfilme

Ein GPS-Track des gesamten Oberrhein Römer-Radweges mit den römischen Stationen als Wegepunkte kann im Internet heruntergeladen werden. Dort finden Sie auch drei Kurzfilme, die Ihnen vorab einen Eindruck vom Oberrhein Römer-Radweg vermitteln.

www.oberrhein-roemerradweg.de

Aktuelle News zum Oberrhein Römer-Radweg gibt es auch auf unserer Facebook-Seite unter:
www.facebook.com/roemerradweg

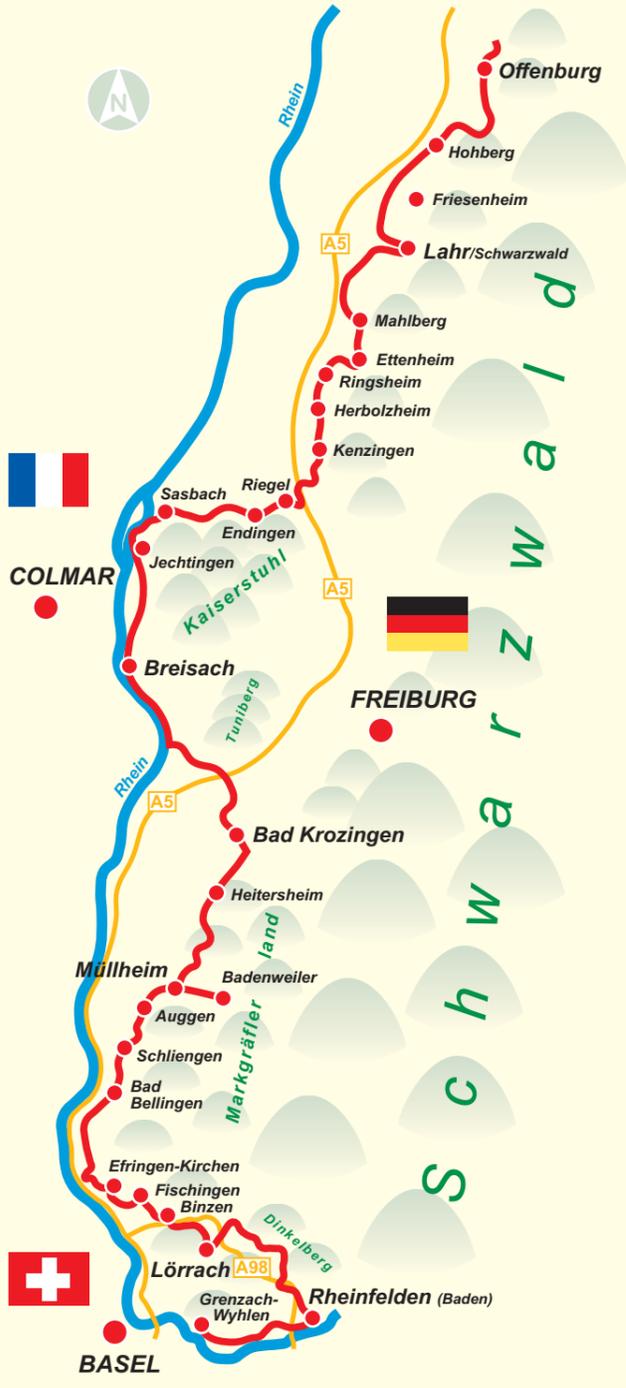
Fahrradmitnahme im Zug

Da der Oberrhein Römer-Radweg kein Rundweg ist, kann man an einem beliebigen Punkt einsteigen und am Ziel angekommen, zum Startpunkt mit der Bahn zurückfahren. Hier stehen folgende Bahnstrecken zur Verfügung:

- 703 Offenburg – Freiburg – Basel Bad Bf (RE / RB)
- 730 Basel Bad Bf – Rheinfelden – Schwörstadt (RB)
- 729 Freiburg – Breisach (RVF)
- 723 Riegel – Endingen – Breisach (RVF)

Fast alle Nahverkehrszüge sind mit Mehrzweckabteilen ausgestattet. Das Fahrradsymbol in den Einstiegsbereichen weist Ihnen den Weg zu den Abstellplätzen für Ihr Fahrrad. Eine Mitnahmegarantie für Fahrräder gibt es leider nicht.

Weitere Informationen zur Fahrradmitnahme im Zug:
www.rvf.de (Regio-Verkehrsverbund-Freiburg)
www.rvl-online.de (Regio-Verkehrsverbund-Lörrach)
www.3-loewen-takt.de; www.bahn.de





**200 km Radwandervergnügen
zu Römern, Rhein und Reben
von Grenzach-Wyhlen
bis Offenburg**



Römische Straßenstation bei Hohberg



Museum im Ritterhaus in Offenburg



Römische Straßenstation bei Friesenheim



Neues Stadtmuseum Lahr



Oberrheinisches Tabakmuseum Mahlberg



Barockstadt Ettenheim



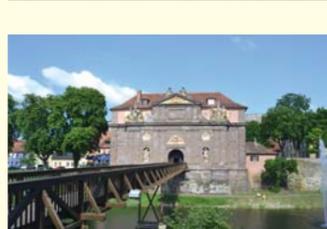
Burg und Schloss bei Kenzingen



Mithrastempel Riegel



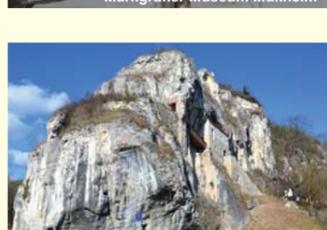
Römisches Kastell Sponeck



Museum im Rheintor Breisach



Markgräfer Museum Müllheim



Isteiner Klotz Efringen-Kirchen



Römischer Gutshof bei Lörrach



Römischer Gutshof bei Rheinfelden



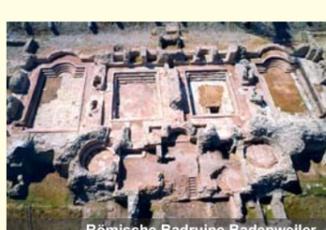
Museum Römervilla Grenzach



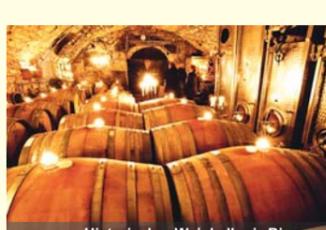
Stadtmuseum Bad Krozingen



Römerpark Heitersheim



Römische Badruine Badenweiler



Historischer Weinkeller in Binzen

**Machen Sie einen
Ausflug in die Römerzeit
durch eine der schönsten
Regionen am Oberrhein!**

- Zeichenerklärung zur Karte**
- Römer-Radweg
 - Entfernungsangaben von Punkt zu Punkt in km
 - Stationen des Radweges Geländedenkmal
 - Museum
 - Infotafel im Gelände
 - Bahnhof

